

Neue Website für illustrierte Kinderreime

Reime machen Kinder froh

Im Internet macht eine neue Art von Reimen von sich reden –

Reimix. Dabei handelt es sich um eine ungewöhnliche Kombination

aus Kinderreim, Fabel und Comic. Lustig geschrieben und anschau-

lich illustriert bieten die Reime, in denen Tiere menschliche Eigen-

schaften versinnbildlichen, gute Unterhaltung für Kinder von acht

bis zwölf Jahren sowie Eltern. Auf der interaktiven Website

www.reimix.de werden fast täglich neue Reime und Illustrationen

präsentiert und kommentiert. Spielerisch wird so die Sprachkompe-

tenz der Kinder verbessert, die Fantasie angeregt und das Kritik-

vermögen geschärft.

Das Besondere an den humorvollen Kinderreimen sind die zeitgemäßen

Inhalte, erklärt Autor Sean Kollak: „ Anders als bei überlieferten Kinder-

reimen beschreibt ein Reimix eine Situation aus dem heutigen Alltag

von Kindern. Ähnlich wie in einer Fabel verkörpern Tiere in den Reimen

ein menschliches Problem. Aber durch den modernen Sprachstil und die

lustigen Illustrationen können sich die jugendlichen Leser viel leichter

mit diesen Problemen identifizieren und auseinandersetzen.“ So wird

bei Reimix ein Säufer, der seine Zeche prellen will, durch eine Mücke

symbolisiert. Die Spinne entpuppt sich als eitler Mode-Designer und der

Flamingo ist ein attraktives Model, das an Magersucht leidet.

Modern und lustig illustriert

Damit Kinder die zum Teil recht anspruchsvollen Inhalte leichter be-

greifen, wird jeder Reim mit einer Illustration ausgeschmückt. Der Stil

reicht dabei von traditionellen Kinderbuch-Illustrationen über Grafiken,

die am Computer erstellt wurden, bis hin zu professionellen Comics.

15 Illustratoren haben bereits Zeichnungen oder Skizzen auf der Reimix-

Website veröffentlicht. So auch der freiberufliche Illustrator Angel Mi-

guez: „Comics zu zeichnen und Kinderbücher zu illustrieren hat mich

schon immer fasziniert. Figuren Leben einzuhauchen und mit diesen zu

spielen, ist meine Leidenschaft.“



Internet zum Mitmachen

Ob Kind oder Künstler: Auf der Reim-Website kann jeder Illustrationen, Zeichnungen und Comics veröffentlichen. Einzige Voraussetzung ist,

40 dass das Bild kindgerecht ist und den Inhalt des Reims veranschaulicht. Außerdem kann jeder Besucher Kommentare abgeben. Dazu muss nur ein (fiktiver) Name und eine gültige E-Mail angegeben werden.

Durch die anonyme Kommentarfunktion soll die Privatsphäre der Kinder geschützt werden. Dazu Sean Kollak: „Die Rückmeldung von Kin-

45 dern, Eltern und Lehrern ist für die Illustratoren und mich als Autor enorm wichtig. Denn nur im Dialog mit den Jugendlichen können wir eine ganz neue Art von Bilderbüchern entwickeln, die Spaß beim Lesen machen und einfach cool sind.“

50 Lachen und lernen

Lachend lernen lautet die Philosophie von Reimix. Dass dieses Konzept gut ankommt, zeigen nicht nur die Kommentare, sondern auch die Reaktionen der Kinder bei Lesungen an verschiedenen Grundschulen.

55 Walter Hövel, Leiter der Grundschule Harmonie, bestätigt den positiven pädagogischen Effekt: „Wenn Kinder mit Spaß bei der Sache sind, ist der Lerneffekt wesentlich höher.“

Bei allem Sinn für Humor dürfen Toleranz, Respekt und Höflichkeit aber nicht vernachlässigt werden, betont Sean Kollak: „Gerade in der heutige Zeit, in der Kinder Massenmedien wie das Internet von frühester Jugend an nutzen, halte ich moralische Erziehung für sehr wichtig.“ Um sicher-

60 490 Wörter

3.528 Zeichen (mit Leerzeichen)